

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche öffentliche Sitzung des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz

am Mittwoch, dem 15.02.2006

**im Holstenhallenrestaurant
Justus- von -Liebig - Str. 2 - 4
24537 Neumünster**

Beginn:

18:00 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Bernd Delfs

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Jürgen Böckenhauer
Herr Gerhard Lassen
Herr Dr. Wolfgang Reith
Herr Michael Ziemann

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Rolf-Jürgen Grothe
Herr Klaus Hilbert
Herr Claus-Rudolf Johna
Herr Peter Scheiwe
Herr Holger Struve

Von der Verwaltung

Herr Hansheinrich Arend
Herr Martin Elsler
Herr Rainer Scheele
Herr Bernd Schümann
Herr Detlef Tanneberger
Herr Udo Wachholz

Beratendes Mitglied

Herr Ralf Ketelhut

Entschuldigt fehlen:

Ratsfrau / Ratsherr

Außerdem anwesend

Herr Hans Werner Pundt

Herr Helmut Becker

Herr Dr. Klaus-Peter Jürgens

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 13.12.2005
4. Einwohnerfragestunde
5. Realisierung einer gemeinsamen Integrierten Regionalleitstelle mit der Stadt Norderstedt
Vorlage: 0855/2003/DS
6. Gefahrenabwehr- und Kompetenzzentrum
7. Beschlusskontrolle
8. Mitteilungen
 - 8.1. Feuerwehrhaus Wittorf
 - 8.2. Anpassung des Fahrzeugkonzeptes
 - 8.3. Fahrzeug Jugendfeuerwehr Brachenfeld
9. Verschiedenes

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Ausschussvorsitzende Herr Delfs eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz sowie den Ersten Stadtrat Arend, den stellvertr.Stadtbrandmeister Maisel, Ratsfrau Freiberg , Rats-herrn Krampfer sowie von der Verwaltung Herrn Schulz (FBL IV), die Architekten Fehrs, die Presse und die Zuhörer. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt, sie wird um den Punkt 8.3 Fahrzeug Jugendfeuerwehr Brachenfeld erweitert.
- einstimmig -

3 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 13.12.2005
-----	--

Die Niederschrift vom 13.12.2005 wird in der vorgelegten Form einstimmig genehmigt.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Der stellvertr. Wehrführer aus Gadeland, Herr Porath, monierte stellvertretend auch für andere Wehren die verzögerte Abrechnung der Theatersicherheitswachen.
Herr Wachholz führt dazu aus, dass verwaltungsintern bereits der Vorschlag geprüft wird, die Zahlungen, die zur Zeit vom Kulturbüro und vom Fachdienst –13 geleistet werden, in einer Hand beim Fachdienst –13- zu bündeln. Über das Ergebnis wird der Ausschuss in der nächsten Sitzung unterrichtet werden.
Der Ausschuss unterstützt die Zusammenlegung der Bearbeitung im Fachdienst –13-.

-einstimmig-

5 .	Realisierung einer gemeinsamen Integrierten Regionalleitstelle mit der Stadt Norderstedt Vorlage: 0855/2003/DS
-----	---

Der erste Stadtrat Arend führt aus, dass Stadtrat Kurbjuhn aus Kiel bei ihm für den Anschluss an die Leitstelle Mitte geworben habe und er kündigte Gespräche mit den Kreisen Plön und Rendsburg/ Eckernförde an, um ggfls ein Gegenangebot zu unterbreiten. Dieses „Angebot“ liege nun mit dem heutigen Tage vor. Darin wird angestrebt, eine kostenneutrale Lösung für die Stadt Neumünster zu finden, um eine Integration in die Leitstelle zu ermöglichen.

Für Ratsherrn Lassen handelt es sich hierbei um ein belangloses Schreiben eine Sekunde vor zwölf. Er favorisiert die Lösung mit Norderstedt, es sei denn, es erfolge die Zusage, dass die Leitstelle Mitte in Neumünster gebaut werde.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Böckenhauer bestätigte Herr Arend, dass von Seiten der Krankenkassen bis heute keine definitive Aussage bezüglich der Kostenübernahme erfolgt ist.

Beschluss:

Die Auskunft der Verwaltung, dass es noch keine definitive Antwort der Krankenkassen gibt, wird zur Kenntnis genommen. Der Ausschuss bittet die Verwaltung, die Krankenkassen zu drängen, bis zum 24.02.2006 schriftlich der Stadt eine Antwort zukommen zu lassen.

Die Ausführungen von Herrn Arend hinsichtlich eines Schreibens der Kooperativen Regionalleitstelle Mitte vom 15.02.2006 wird zur Kenntnis genommen. Der Ausschuss bittet die Verwaltung bei der Kooperativen Regionalleitstelle Mitte darauf zu drängen, bis zum 24.02.2006 ein konkretes, verhandelbares Angebot vorzulegen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Stadt Neumünster weiterhin bereit und in der Lage ist, die Integrierte Regionalleitstelle Mitte zu bauen und zu unterhalten.

Wenn einer der vorgenannten Punkte zu neuen Erkenntnissen führt, wird eine Sondersitzung (07.03.2006) stattfinden.

- einstimmig -

6 .	Gefahrenabwehr- und Kompetenzzentrum
-----	--------------------------------------

Das Architekturbüro Fehrs stellt mittels einer Powerpointpräsentation deren Planungen für ein mögliches Gefahrenabwehr- und Kompetenzzentrum in der Hindenburg- Kaserne vor.

Unterbrechung der Sitzung von 19:20 – 19:30 Uhr

Als Anlage sind beigefügt:

Kostenübersicht, Lageplan, eventuelle Zusatzkosten, Angebot BimA, Auflistung Straßenanbindung, Altlasten

Beschluss:

1. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen des Architekten zur möglichen Unterbringung eines Gefahrenabwehr- und Kompetenzzentrums zur Kenntnis.
 2. Auf der Grundlage der bisherigen Planung wird die Verwaltung gebeten, die Vorlage 0645/2003/DS zu überarbeiten, bzw. eine neue Vorlage zu erstellen und bis zum 25.04.2006 spätestens jedoch bis zum 13.06.2006 in die Beratung zunächst in den Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz zu geben.
 3. Inhalt der neu zu beratenden Vorlage sollen u. a. -ggf. tabellarisch aufgeführte- Aussagen zu den bisher betrachteten drei Standorten (Verfügbarkeit des Grundstückes, Grundstückspreis, Eignung vorhandener Gebäude, Erweiterungsmöglichkeiten, Zentralität, Konflikte mit vorhandener Umgebung o. a., Einsatztaktische Bewertung, Eignung als GAZ -keine Zersiedelung-, Alternativen für nicht unterzubringende Teileinheiten, Bau- und Erwerbskosten, Refinanzierungsmöglichkeiten) sein.
 4. Inhalt dieser Vorlage soll außerdem ein Beschlussvorschlag mit grober zeitlicher Umsetzungsplanung –auch mit der Möglichkeit auf schrittweise Realisierung– und einem Finanzierungsvorschlag sein.
 5. Im Rahmen der Finanzierungsplanung soll auch die Möglichkeit der Finanzierung über ÖPP mitbetrachtet werden.
 6. Parallel dazu sind die laufenden Gespräche und Planungen (Bau- und Finanzierung) zur möglichen Einrichtung eines landesweiten Logistikzentrums zu konkretisieren.
- einstimmig –

7 .	Beschlusskontrolle
-----	--------------------

Kenntnisnahme

8 .	Mitteilungen
-----	--------------

8.1 .	Feuerwehrhaus Wittorf
-------	-----------------------

Kenntnisnahme

8.2 .	Anpassung des Fahrzeugkonzeptes
-------	---------------------------------

Kenntnisnahme

8.3 .	Fahrzeug Jugendfeuerwehr Brachenfeld
-------	--------------------------------------

Herr Tanneberger führt aus, dass das Fahrzeug der Jugendfeuerwehr mittlerweile 17 Jahre alt ist und erhebliche Mängel aufweist. Er schlägt vor, den Verkaufserlös der jetzigen Drehleiter, die in 2006/ 2007 zu ersetzen ist, in Höhe von ca. 12.000 € bis 16.000 € für ein neues gebrauchtes Fahrzeug für die Jugendwehr einzusetzen. Dieses müsse aber noch mit dem Oberbürgermeister abgesprochen werden.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis und bittet den Oberbürgermeister, diesen Gedanken aufzugreifen und zu unterstützen.

9 .	Verschiedenes
-----	---------------

- Der Ausschussvorsitzende leitet die Weihnachtsgrüße der JUH weiter.
- Am 18.03.2006 findet um 19:30 Uhr in der FF Brachenfeld ein Vortrag eines Brand- schutzfeldwebels über seinen Einsatz in Afganistan statt.
- Am 07.03.2006 um 18:00 Uhr findet die möglicherweise notwendige Sondersitzung des Ausschusses in den Räumlichkeiten der BF statt.
- Der neue Katastrophenschutzalarmbefehl (KATAL) wird von Herrn Noodt dem Aus- schuss zur Verfügung gestellt.
- Architekt Fehrs lobt die hervorragende Zusammenarbeit mit der Feuerwehr im Rahmen des Segelunfalles auf dem Einfelder See. Er weist auf eine Veranstaltung am 22.05.2006 in Zusammenarbeit mit dem Innenminister Stegner hin, wo es um das Thema Seerettung geht.
- Herr Delfs dankt im Namen des Ausschusses den Kameraden und Kameradinnen der Be- rufsfeuerwehr für die im letzten Jahr geleistete Arbeit.

(Ausschussvorsitzender)

(Protokollführer)

Ende der Sitzung:

20:15 Uhr